

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Anlass und Zweck der Verarbeitung

- Projektumsetzung MoorLandwirtschaft für Klimaschutz Allgäu (MoLaKlim)
- Personenbezogene Daten werden hierbei verarbeitet bei:
- Identifikation und Beteiligung von Betrieben und Flächeneigentümern mit zur Vernässung geeigneten Moorflächen in den Projektkulissen der Landkreise Ostallgäu, Unterallgäu und Oberallgäu;
 - Vertragliche Sicherung des Flächenzugriffs;
 - Planung von Wiedervernässungsmaßnahmen;
 - Monitoring der Entwicklung von Flora, Fauna, Treibhausgasemissionen und Hydrologie auf den Vorhabensflächen;
 - Datenerhebung auf Vergleichsflächen der Kooperationsbetriebe. Das betrifft das Monitoring von Flora und Fauna sowie die Erfassung von betriebs- und arbeitswirtschaftlichen Daten.
 - Erfassung von arbeits- und betriebswirtschaftlichen Ausgangszuständen und Auswirkungen der nässeangepassten Bewirtschaftung;
 - Beratung von landwirtschaftlichen Betrieben;
 - Wissens- und Praxistransfer von gewonnen Erkenntnissen mit Zielgruppenanalyse.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landkreis Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf,
E-Mail-Adresse: poststelle@lra-oal.bayern.de, Telefon: 08342 911-0.
Gemeinsame Verantwortung nach Art. 26 Abs. 1 Satz 1 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) mit der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL), Vöttinger Straße 38, 85354 Freising und der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HWST), Am Hofgarten 4, 85354 Freising.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf,
datenschutzbeauftragter@lra-oal.bayern.de, Telefon: 08342 911-0.
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Menzinger Str. 54, 80638 München
Tel.: 08161 8640-1483, E-Mail: datenschutzbeauftragte@lfl.bayern.de
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf: Dr. Heiko Haaz, Ext. Datenschutzbeauftragter der HWST, Fa. UIMC Dr. Voßbein GmbH & Co KG, Otto-Hausmann-Ring 113, 42115 Wuppertal, datenschutz.hswt@uimc.de

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 Buchst. b und e Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG).
Ergänzend nach fachspezifischen Rechtsvorschriften wie:

- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG);
- Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG);
- Grundbuchverordnung (GBO).

Liegt zur Datenverarbeitung keine gesetzliche Verarbeitungsbefugnis vor, erfolgt diese nach vorab erteilter schriftlicher Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO).
Eine Datenverarbeitung zu weiteren Forschungszwecken erfolgt unter Berücksichtigung von Art. 25 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG).

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Das Landratsamt Ostallgäu verarbeitet für die hier genannten Zwecke folgende personenbezogenen Daten:

- Personenstammdaten (Aktenzeichen, Name, Vorname, Anschrift, Kontaktdaten);
- Daten zu Betrieben und Grundstücken (z. B. Betriebsnummer, Flurnummer, Gemarkung, Grundbuchdaten);
- Ergänzende betriebs- und arbeitswirtschaftliche Daten involvierter landwirtschaftlicher Betriebe;
- Daten zum Zustand und der Entwicklung von Flächen (z.B. Vegetation, Fauna, Hydrologie, Treibhausgasemissionen);

von Personen mitwirkender landwirtschaftlicher Betriebe, von Grundstückseigentümern, von Beschäftigten der direkten Verbundpartner, von Auftragnehmern bei der Vergabe von Aufträgen und weiteren in das Projekt involvierten Stellen und Personen.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Die Angaben werden im Landratsamt Ostallgäu innerhalb der Fachabteilung „Naturschutz und Landespflege“ verarbeitet und gegebenenfalls an weitere interne Stellen wie die Fachabteilung Umwelt- und Wasserrecht zur Bearbeitung oder der Abgabe einer Stellungnahme übermittelt.
Darüber hinaus werden die Daten zur Erreichung der Vorhabensziele und zur Bearbeitung weiterer wissenschaftlicher Fragestellungen an die Verbundpartner der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (Lehrstuhl für

Vegetationsökologie) und der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (Institut für Landtechnik und Tierhaltung) weitergegeben.

In aggregierter und anonymisierter Form sollen die Daten zudem auf Antrag auch weiteren Forschungseinrichtungen zur wissenschaftlichen Arbeit verfügbar gemacht werden.

Sofern im Einzelfall notwendig, erhalten zudem folgende Institutionen personenbezogene Daten:

- das zuständige Wasserwirtschaftsamt zur Klärung wasserwirtschaftlicher Belange;
- das zuständige Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zur Klärung landwirtschaftlicher und förderrechtlicher Belange;
- den Zuwendungsgeber, das Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz und die Projektträgergesellschaft Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

In Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit erfolgt keine Weitergabe oder Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Löschung der Daten erfolgt 10 Jahre nach Abschluss der Maßnahme.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir als Verantwortlicher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

10. Widerrufsrecht - soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

11. Quelle und Herkunft der Daten; Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die hierzu erforderlichen Daten erheben wir i.d.R. direkt über die jeweils betroffene Person. Ergänzend erhalten wir Daten durch andere öffentliche und nicht-öffentliche Stellen.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir setzen in diesem Zusammenhang keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO ein und verarbeiten Ihre Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte automatisiert zu bewerten.

13. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Notwendigkeit zur Angabe personenbezogener Daten ergibt sich vorrangig aus den genannten Rechtsgrundlagen. Besteht keine ausreichende gesetzliche Verarbeitungsbefugnis, sind wir auf Ihre Mitwirkung und vorab erteilter Einwilligung angewiesen.